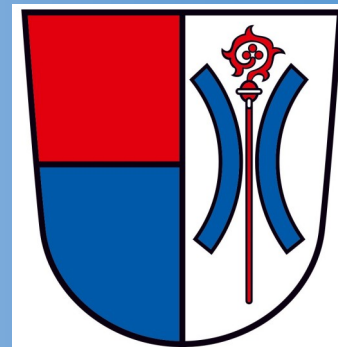


Die Gemeinde informiert

Gemeinde Aitrang

mit den Ortsteilen Binnings, Görwang, Huttenwang, Krähberg, Münzenried,
Neuenried, Umwangs, Wenglingen, Wolfholz

Telefon 08343-218 Fax 08343-1308 Notruf Bauhof: 0151-50054070
E-Mail: info@aitrang.bayern.de www.aitrang.de



Annahmeschluss für die nächste Ausgabe: **20.5.2026 bis 10 Uhr**

Nummer 5 / Mai 2026

Maifeuer am 30. April 2026

Aitrang:

Die Kameraden der Freiw. Feuerwehr Aitrang veranstalten wieder das Maifeuer zwischen Feuerwehrhaus und Bauhof. Aus brandschutztechnischen Gründen und den strengen Verbrennungsvorschriften erfolgt keine Holzsammlung und auch die Anlieferung von Altholz ist nicht mehr möglich. Bitte parken Sie in der Ortsmitte. Beginn ist wieder um 19.00 Uhr und mit Einbruch der Dämmerung werden mehrere kleine Feuer entzündet. Getränke, leckere Würste und die ersten Steaks der Grillsaison warten auf unsere Besucher. Für die Kinder wird es wieder ein kleines Kinderprogramm geben.

Freiwillige Feuerwehr Huttenwang

Huttenwang:

Die Oldtimerfreunde Huttenwang veranstalten ab ca. 19.30 Uhr in Huttenwang wieder ein Maifeuer hinterm Gemeindestadel am gewohnten Platz.

Brennmaterial kann und darf nur am Donnerstag, den 30.04.2026 angeliefert werden. Angenommen wird nur unbehandeltes Holz ohne Nägel und Schrauben. Wir freuen uns auf euer Kommen!

Die Oldtimerfreunde Huttenwang

Maifeuer
am 30.04.
ab 19:00 Uhr

Grillstand
Getränkestand
Kinderprogramm

Veranstaltungsort:
Feuerwehrhaus
Aitrang

Über Ihr Kommen freut sich die
Freiwillige Feuerwehr Aitrang!

Freinacht zum 1. Mai

Wir bitten auch heuer wieder alle „bösen Geister“, sich in der sogenannten Freinacht auf das alte Brauchtum zu beschränken. Eltern sollten die Kinder und Jugendlichen auf mögliche rechtliche Folgen durch Sachbeschädigung hinweisen (Kinder unter 14 Jahren dürfen z.B. ohne Begleitung der Eltern nicht zum „Verziehen“ gehen). Bitte auch keine Gegenstände aus den Gärten ziehen.

Ferner sind z.B. die Einrichtungen von Baustellen, Straßenschilder und Richtungsweiser gänzlich ausgenommen vom traditionellen Verziehen. Das wäre eine Sachbeschädigung oder gefährlicher Eingriff in den Straßenverkehr.

Maibaumaufstellen am 1. Mai 2026

Aitrang ab 10.00 Uhr. Zum Frühschoppen mit Kesselfleisch spielt die Musikkapelle Aitrang. Kaffee- und Kuchenverkauf der Korbballer ab ca. 13.00 Uhr.

Huttenwang ab 13.00 Uhr. Kaffee und Kuchen gibt es am Vereinshaus im Hof. Zur Unterhaltung spielt die Musikkapelle Huttenwang



Aus dem Gemeinderat

Gemeinderatssitzung vom 13.04.2026

Nach der Genehmigung der **Sitzungsniederschrift vom 02.03. 2026** wurde über Sachstand der öffentlichen Ausschreibung zum **Bauvorhaben „Straßen- und Spartenenerneuerung am Katzenberg** berichtet. Diese war bereits Thema in der GR-Sitzung vom 02.03.2026. Eine Sondersitzung am 17.03.2026 konnte nicht abgehalten werden, weil für eine Entscheidung erst noch ein Bietergespräch, Rückfragen bei der VOB-Stelle und dem WWA Ke, Beratungen zum Haushalt 2026 und Alternativenprüfungen erforderlich waren. Die Kostensteigerung liegt mit ca. 600.000 € deutlich über der Kostenschätzung. Auch die Kosten für die privaten Anschlüsse sind teuer als geschätzt. Günstiger ist dagegen die neue Straßenbeleuchtung. Mit dem IB Jellen wurde vom Gemeinderat am 30.03.2026 darüber beraten, welche Kosten gespart werden können und wo „Angstzuschläge“ eingepreist sind. Eine Aufhebung des Vergabeverfahrens ist schwierig und kann zu Regressforderungen führen. Durch den Irankrieg steigen derzeit die Angebotspreise weiter. Bei einer Verschiebung der Baumaßnahme um mehrere Jahre ist die Förderung nach RZWAs für neue Wasser- und Kanalleitungen nicht mehr möglich. Es sei besser, wenn ein gewisser Puffer jetzt bereits eingeplant ist. Ebenfalls wurde am 30.03.2026 besprochen, wie die Finanzierung im Haushalt 2026 und 2027 erfolgen kann. Dazu ist auch der Verkauf von Immobilien erforderlich.

Die Beratung ergab, die Notwendigkeit einer Verlegung von Leerrohren für Breitband nochmals genau zu prüfen. Ein Spartengespräch mit allen beteiligten Firmen erfolgt noch. Die Anliegerversammlung ist am 07.05.2026 vorgesehen. Der Baubeginn ist im Monat Juni 2026 vorgesehen. **Einstimmig beschlossen wurde die Auftragserteilung an die Fa. X. Schmid GmbH** mit einem Auftragswert von ca. 2,2 Mio. €.

Ebenfalls einstimmig beschlossen wurde die **Auftragserteilung für das Ingenieurbüro Jellen zur Bauleitung und Bauüberwachung** der Baumaßnahme am Katzenberg mit einem Auftragswert von ca. 53.000 €.

Anschließend wurde einstimmig beschlossen die Genehmigung für **ein Bauvorhaben am Katzenberg 14. Dort ist die Erweiterung einer Garage mit Aufstockung** vorgesehen, um Wohnraum für eine zweite Wohnung zu schaffen. Die bislang gültige Baugrenze wird dabei überschritten. Die nachbarlichen Zustimmungen liegen vor. Über die Einzelheiten wurde bereits in der Sitzung des Bau- und Umweltausschuss am 19.03.2026 beraten und dem Vorhaben als Empfehlung für den Gemeinderat zugestimmt. Die Zustimmung erfolgte im Rahmen einer „Bauturbo-Genehmigung“. Damit mehr Wohnraum geschaffen werden kann, wird derzeit der Bebauungsplan für den Bereich Katzenberg und Tegelbergstraße überarbeitet. Die mögliche Überschreitung der bisher gültigen Baugrenzen wird darin dann auch berücksichtigt werden.

In der öffentlichen GR-Sitzung vom 15.12.2025 wurde ein **Grundsatzbeschluss gefasst für einen neuen Tandemkipper für den Gemeindebauhof**. Der vorhandene Tandemkipper hat einen Reparaturbedarf von ca. 18.000 €. Ein Kostenrahmen von bis zu 35.000 € wurde am 15.12.2025 beschlossen. Vom Gemeindebauhof **wurden 4 Angebote für einen neuen 16 to-Tandemkipper** eingeholt. Zwei weitere Firmen teilten mit, kein Angebot abgeben zu können. Die Beratung ergab, dass eine orange Farbe als Warnlackierung bei Arbeiten im öffentlichen Verkehrsraum notwendig ist. Einstimmig wurde beschlossen, dass die Fa. Gruma mit der Lieferung des angebotenen Kippers beauftragt wird.

Erfreulich sind wieder die Zahlen für das Berichtsjahr 2025, die von Anni Arndt von der Gemeinde- und Pfarrbücherei Aitrang wieder vorgetragen wurden. Demnach wurden 18.914 Entleihungen getätigt. Dies sind genau so viel wie im Vorjahr. Ende 2025 waren 7.111 Medien zum Entleihen vorhanden. Dies entspricht einer Steigerung von ca. 235 Stück. Es wurden 398 Medien aussortiert und 633 Medien wieder neu angeschafft.

Die Anzahl der Leser erhöhte sich von 727 auf jetzt 758. An 91 Tagen war die Bücherei geöffnet.

Für das Jahr 2024 erhielt die Bücherei das Büchereisiegel in Gold, da alle Anforderungen erfüllt worden sind. Eine Anforderung ist u. a., dass der Medienbestand mindestens 1 x im Jahr entliehen wird. In Aitrang liegt diese Zahl bei 2,66 x. Dies spricht für die gute Nachfrage der Bücherei durch die Leser/innen und damit für das große Engagement der Büchereileiterin Anni Arndt mit ihrem Team Gabi Nieberle, Lisa Grotz, Christine Spitz, Silvia Barrera, Karin Reschke, Tanja Kandulski und Beate Becker. Nicht zu vergessen auch „Luggi Lesefuchs“ und „Wumsi“.

So fanden im Jahr 2024 27 Lese- und Literaturveranstaltungen im Kindergarten, der Grundschule für Erwachsene und für Senioren statt. Damit erfolgt eine gute Werbung für Lesen, Bildung, Kreativität, Konzentration und Sozialkompetenz.

Aus verschiedenen Finanzquellen erfolgt die Finanzierung der Medienbeschaffung. Für das Jahr 2024 waren dies 2.568 € Lesergebühren (Leserjahresgebühr 13 € pro Familie), Gemeindegeldzuschuss 2.100 €, Staatszuschuss 1.500 €, Zuschuss Pfarrei 800 €, Zuschuss Diözese 400 € und Spenden 361 €. Mit einem Applaus dankte der Gemeinderat Anni Arndt und ihrem Team.

Die **konstituierende Sitzung des neuen Gemeinderats wird am 11.05.2026 im Rathaus Aitrang** erfolgen.

Am Donnerstag, den 11.06.2026 ab 20.00 Uhr erfolgt im Gasthaus Ziegerer in Aitrang eine gemeinsame Bürgerversammlung für Aitrang – Huttenwang – Senioren. Dabei werden die bisherigen Gemeinderäte feierlich verabschiedet. Aktuelle Themen sollen dabei mit dem neuen Gemeinderat besprochen werden. Eine Einladung zur Bürgerversammlung kommt mit den Gemeindeflyer Juni 2026.

Die **reguläre Bürgerversammlung** erfolgt dann wieder im November 2026 mit dem Jahresrückblick und den Haushaltszahlen wie gehabt für Aitrang – Huttenwang und die Senioren.

Sitzung des Bau- und Umweltausschusses am 19.03.2026

Die Sitzung wurde eröffnet mit der Genehmigung der **Sitzungsniederschrift vom 19.01.2026**.

Für die **Errichtung eines Balkons am Anwesen „Neuenried 17“** wurde das gemeindliche Einvernehmen nach § 36 Abs. 1 BauGB erteilt.

Am Anwesen „Am Katzenberg 14“ ist die Erweiterung der Garage nach Norden und eine Aufstockung mit Wohnraum geplant. Dazu soll die bestehende Baugrenze um 2,62 m überschritten werden. Das Vorhaben befindet sich im Bebauungsplan „Am Katzenberg“. Mit dieser Nachverdichtung auf dem Grundstück wird Wohnraum geschaffen. Die Zustimmung durch die Nachbarn liegt vor. Die Abweichung vom Bebauungsplan kann durch die bereits in Auftrag gegebene Überarbeitung des Bebauungsplans oder durch die Möglichkeit des neu geschaffenen „Bauturbos“ nach dem BauGB vom Gemeinderat genehmigt werden. Der Bauausschuss beschließt nach ausführlichen Beratungen einen Empfehlungsbeschluss für die Anwendung „Bauturbo“ für die nächste Gemeinderatssitzung.

Für den Umbau eines **Einfamilienhauses zu einem Mehrgenerationenhaus in Neuenried 19a** wurde das gemeindliche Einvernehmen erteilt. Es sollen dabei zwei Wohneinheiten entstehen.

Für den **Neubau eines Milchviehlaufstalls südlich von Münzenried 9** liegt ein Tekturantrag für einen Kälberstall vor. Das gemeindliche Einvernehmen für das privilegierte Vorhaben wurde erteilt.

Für den Neubau einer **Freiflächen PV-Anlage in Günstach Immenthal** wie auch für eine Einbeziehungssatzung in **Obergünstach – Im Eschle für 4 neue Wohnhäuser** wurde vom Ausschuss beschlossen, keine Stellungnahme als Träger öffentlicher Belange abzugeben.

Um die Verkehrs- und Parksituation in der Römerstraße während der Schul- und Kindergartenzeit zu verbessern, **wird auf der Blenks-Wiese ein gekiefter Parkplatz und eine entsprechende Zuwegung für die Mitarbeiter der Schule und des Kindergartens angelegt. Damit verbunden wird die Spiel- und Pausenhoffläche bei beiden Einrichtungen auch vergrößert**. Eine neue Einzäunung und auch ein Ballfangnetz sind dafür erforderlich.



Für die Umsetzung wurden nach ausführlicher Beratung mit dem Gemeindebauhof die Firmen Fröhlich, Mattner und Stölzle beauftragt. Die gesamte Auftragssumme liegt bei ca. 17.000 €. Die Umsetzung erfolgt im Zeitraum April/Mai 2026.

Anschließend erfolgte die Beratung über einen Antrag von GR Simon Richter **für einen Verkehrsspiegel an der Schindelhalde**. Eine Anwohnerin wünscht sich diesen Spiegel. Die Abstimmung ergab eine Ablehnung des Antrages.

Die Anliegerversammlung für die Baumaßnahme „Straßensanierung Am Katzenberg“ wird am 07.05.2026 im Gasthaus Ziegerer um 20.00 Uhr erfolgen.

Die Anlieger erhalten noch schriftliche Einladungen.

Im Jahr 2025 wurden von der Wasserversorgung Aitrang 104.469 m³ Trinkwasser gefördert und 73.996 m³ verkauft. Damit liegt ein überdurchschnittlicher Verlust vor. Es wird vorgeschlagen, mehr Zwischenzähler einzubauen. Außerdem erfolgt wieder eine Überprüfung des Leitungsnetzes über die Fa. Lawapro.

Sachstand Bauleitplanung Gewerbegebiet „ehemaliger Güterbahnhof“, Windpark Aitrang-Südwest und Heizwerk an der Friesenrieder Straße zum Zeitpunkt Redaktionsschluss am 16.04.2026:

Termine für die öffentlichen Gemeinderatssitzungen zur Beratung und Abwägung der eingegangenen Stellungnahme sind noch nicht angesetzt.

Beim **Thema Gewerbegebiet** ist noch die Gewerbeflächenanalyse noch abzuschließen und mit der Regierung von Schwaben zu besprechen.

Beim **Thema Heizwerk** sind noch Fragen der Erschließung und des Naturschutzes zu klären, wie auch ein Durchführungsvertrag zu erstellen.

Beim **Thema Windpark Aitrang-Südwest** ruht derzeit das Verfahren für die Flächennutzungsplanänderung durch die Ausweisung der Fläche als Windvorranggebiet.

Verkauf Anwesen Lindenstraße 44 (Heckelsmüller) durch die Gemeinde Aitrang

Für das Gemeindegebäude Lindenstraße 44 in Aitrang endet in Kürze die derzeitige Nutzung als Flüchtlingsunterkunft.

Aus verschiedenen Gründen ist es der Gemeinde Aitrang selbst nicht möglich, das Gebäude zu sanieren und neu zu vermieten.

Der Gemeinderat hat deshalb den Verkauf beschlossen.

Die Immobilie bietet ein gutes Potential in bester Lage sowohl für eine gewerbliche Nutzung als auch für Wohnzwecke.

Aktuell sind im Erdgeschoss ein Gewerbebetrieb und im 1. OG eine Wohnnutzung genehmigt.

Die Grundstücksgröße beträgt 321 m² und 92 m² auf der gegenüberliegenden Straßenseite mit 5 Stellplätzen. Das Gebäude verfügt eine Größe von ca. 41 m² im Keller, ca. 176 m² im EG, ca. 169 m² im 1. OG, eine Dachterrasse mit ca. 44 m² und einen nicht ausgebauten Dachboden mit ca. 180 m².

Insgesamt sind 7 Stellplätze und eine Garage vorhanden. Eine Ölzentralheizung ist vorhanden.

Der Heizkessel wurde im Jahr 2004 erneuert. Der Anschluss an die neue Fernwärmeversorgung Aitrang ist möglich.

Das Badezimmer im 1. OG wurde im Jahr 2000 modernisiert. Ebenfalls saniert wurde vor ca. 13 Jahre die Dachdeckung inkl. der Dachdämmung.

Die Immobilie bietet viele Nutzungsmöglichkeiten. Überzeugen Sie sich selbst.

Sollten wir Ihr Interesse an einer Besichtigung oder für weitere Informationen geweckt haben, freuen wir uns über eine Kontaktaufnahme im Rathaus Aitrang.

Diskretion wird zugesichert.

Rathausnachrichten

Neue Homepage: Neuer Bürgerservice mit Onlinediensten und Ortsplan

wir freuen uns, Ihnen unsere neue Homepage vorzustellen zu können! Im Mittelpunkt steht jetzt der Bereich „**Bürgerservice & Politik**“ – dort finden Sie eine Übersicht der Verwaltungsleistungen mit Ansprechpartner sowie viele **Onlinedienste**. Einen interaktiven **Ortsplan der Verwaltungsgemeinschaft**, der Ihnen das Finden von Einrichtungen vor Ort erleichtert, befindet sich auf der Seite unter „**UNSERE GEMEINDE / Ortsportrait**“.

Was ist neu? – Die Highlights

- Bürgerservice mit Onlinediensten

- Suche unter anderem nach Verwaltungsleistungen mit Beschreibungen und Ansprechpartnern
- Anträge online einreichen (z. B. Elektronische Wohnsitzanmeldungen, Beantragen von Urkunden oder Anmeldung zur Hundesteuer)
- Termine online buchen (für Bürgerbüro Biessenhofen)

- Interaktiver Ortsplan

- Übersicht über Ämter, Schulen, Kindergärten, Büchereien, Einkaufsmöglichkeiten u. v. m.

- Benutzerfreundlich & mobiloptimiert

- Wichtige Rubriken direkt auf der Startseite wie z.B. der Veranstaltungskalender
- Wichtige Rathausnews direkt auf der Startseite unter Aktuelles
- Smartphone- und Tablet-tauglich
- **Für Vereine und Gewerbetreibende**
- ab sofort können Sie Ihren **Verein** bzw. Ihr **Gewerbe** direkt online melden

- Das Formular für Vereine finden Sie unter „FREIZEIT GENIEßEN / Vereinsregister“

Das Formular für Gewerbe finden Sie unter „LEBEN IN RUDERATSHOFEN / Branchenbuch“

So nutzen Sie die neuen Angebote

Besuchen Sie unsere neue Homepage unter:

www.aitrang.de und

www.vgem-biessenhofen.de

Das muss aufhören: Schilder bekleben oder beschmierern!



So wie auf diesem Foto sieht es mittlerweile vor allem im Bereich Elbsee aus. Sowohl auf Wandschildern, als auch den Hundeklos oder Verkehrsschildern sind Aufkleber oder Schmierereien angebracht, die Schilder unleserlich machen und kaum noch oder mit ganz viel Arbeitszeit unseres Bauhofes entfernt werden können.

Hauptsächlich sind das Aufkleber oder Schriftzeichen des FC Bayern, 1860 München oder ESV Kaufbeuren. Deshalb unser Appell an die Verursacher, lasst das bitte sein, wir haben einen sauhauen Arbeit damit und Euch droht eine Anzeige wegen Sachbeschädigung bis zu unerlaubtem Eingriff in den Straßenverkehr. Wer dazu Informationen hat oder Hinweise geben kann, bitte an der Gemeindeverwaltungen Aitrang



Fotos: Gemeinde Rud./ Elke Moser oder Ruderatshofen oder Polizei melden.

Michael Hailand und Johann Stich
Erster Bürgermeister Aitrang und Ruderatshofen

Die Gemeinde dankt

Danke den vielen Wahlhelferinnen und -helfern, die am 08.03.2026 und am 22.03.2026 tatkräftig geholfen haben, die Kommunalwahl 2026 abzuhalten. Der Demokratie wurde damit geholfen.

Danke Allen die sich auch in diesem Jahr wieder an der Aktion „Sauberes Ostallgäu“ beteiligt haben. Lt. den Landschafts- und Gewässerreinigern an der Kirnach, hat es dieses Jahr nur 2 Säcke mit Abfall und Unrat ergeben. Weiter wurden noch Styropor, eine Radkappe, Bleche, Glas und ein Gummistiefel gefunden. Leider ist es jedes Jahr erforderlich, den Abfall von unvernünftigen Personen aufzusammeln.

Danke der Musikkapelle Aitrang für das Passionskonzert am Palmsonntag. Vier Zwecke wurden damit erreicht: Eine dankbare Anerkennung für den guten Verlauf des Musikfestes 2025, ein ehrendes Gedenken an die verstorbenen Musikanten, die besinnliche Einstimmung auf die Karwoche und eine Unterstützung für die Jugendausbildung.



Danke, den Frauen der Pfarrgemeinde Aitrang, die dieses Jahr den Osterbrunnen am St. Ulrichsplatz wieder sehr schön dekoriert haben.

Foto: Gemeinde Aitrang

Danke, allen Maibaum-Aufstellern und Maifeuer-Feiernden in Aitrang und Huttenwang, die damit dörfliche Traditionen pflegen. Gemeinsam in den Mai feiern. Damit

werden soziale Kontakte für Jung und Alt gepflegt und geschaffen.

Die Gemeinde gratuliert

Dem **Heizungsbaubetrieb Moser Josef für seinen Auszubildenden Alois Thanner**. Dieser wurde bei der Freisprechungsfeier der Kreishandwerkerschaft OAL KF für sein sehr gutes Ausbildungsergebnis als Anlagenmechaniker für Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik ausgezeichnet.

Bericht aus dem Rathaus

und dem Gemeindebauhof für April 2026



Für die **Gewässerunterhaltungsmaßnahme Kirnach BA III (Thingauer Straße – Wiere)** erfolgte nach den Baumpflanzungen eine Grünlandneuanfaat. Zuvor war eine Steinsammelmaschine (siehe Bild) unterwegs, damit die Flächen beiderseits vom Gewässer wieder gut bewirtschaftet werden können. 3 Kipperladungen an Steine wurden gesammelt und

Foto: Gemeinde Aitrang vom Bauhof abgefahren.

An der Wenglinger Straße zum Heuberg wurden **Obstbäume gepflanzt**.

Am Bahnhofring hatte eine **Hauptwasserleitung einen großen Wasserverlust** verursacht. Der Schaden wurde durch eine regelmäßige Begehung der Wasserleitungen mit der Fa. LaWaPro aus Altusried mit einer Geräuschemessung geortet. Durch das Anbringen einer Rohrbruchselle konnte die defekte Stelle repariert werden.

An der nördlichen Ortseinfahrt in Huttenwang erfolgte eine **verdeckte Geschwindigkeitsmessung**. Das Ergebnis hat zum Redaktionsschluss noch nicht vorgelegen.

Am 20.03.2026 hat in Aitrang und Huttenwang eine Verkehrsschau stattgefunden. Der schriftliche Bericht liegt noch nicht vor. An der Friesenrieder Straße muss der Landkreis die Lotsenstelle besser ausschildern. Für einen Zebrastreifen liegen die rechtlichen Voraussetzungen nur bedingt vor. Eine Verkehrszählung ist erforderlich. Auch die Beleuchtung ist dort zu verbessern. Auch für die Prüfung von 30 km/h ist eine Verkehrszählung erforderlich. Die Einbahnstraße in Huttenwang hat sich bewährt und soll so bleiben.

Zu verbessern ist aber die Situation beim Anwesen Scheidt mit der Verkehrsinsel. Lösungsmöglichkeiten wurden besprochen. Die Parkplätze am Vereinshaus Scharpf auf der Westseite sollten mehr Tiefe bekommen, in dem die Hecke verpflanzt wird. Die Situation an der Kreuzung OAL 3 – Huttenwang – Wenglingen und die Unfallzahlen wurden besprochen. An der Straße von Wenglingen her wird jetzt ein Stopp-Schild aufgestellt. Es würde gute Fördermöglichkeiten bestehen, wenn der Kreuzungsbereich grundlegend umgebaut wird. Der Kreuzungsbereich von Huttenwang sollte dann auf den höchsten Punkt gelegt werden. Auf der Kreisstraße gibt es dann Abbiegespuren. Ein direktes Überqueren von Wenglingen nach Huttenwang ist dann nicht mehr möglich. Die Übersichtlichkeit und die Verkehrssicherheit werden damit deutlich verbessert.

Der Einbau von Verkehrsschwellen in 30 km/h Zonen wird abgelehnt und wird im Bauausschuss noch zu besprechen sein. Jährlich mindestens 1 x wird die Polizei Geschwindigkeitskontrollen durchführen. Die Situation vor der Grundschule wurde besichtigt.

Bilderrätsel April 2026



Im Bilderrätsel April 2026 war zu erraten, welches Gebäude in Aitrang auf dem Bild aus dem Jahr 1938 abgebildet war. Viele richtige Lösungen mit

Foto: M. Maurer

„Bahnhof Aitrang“

haben uns erreicht. Der Bahnhofs-Bewohner Michael Maurer hat mitgeteilt, dass auf dem Bild das Bahnhofsnebengebäude abgebildet ist. Er hat uns ein historisches Bild von beiden Gebäuden übersandt.

Von der „Losfee“ Paula Klein wurde Gabi Braun als Gewinnerin gezogen. Sie hat einen Gutschein über 25 € vom Hofladen Grasserhof in Aitrang erhalten.

Für das Osterei-Suchspiel wurde von der „Losfee“ Paula Klein aus den richtigen Einsendungen Anita Maier als Gewinnerin gezogen. Sie hat nachträglich zu Ostern noch ein österliches Geschenk erhalten.



Foto: Musikkapelle Aitrang

Im neuen Bilderrätsel ist zu erraten, welches Gebäude hinter der Musikkapelle Aitrang abgebildet ist.

Es wird gebeten, die Lösung schriftlich oder per E-Mail der Gemeindeverwaltung bis zwei Tage vor dem nächsten Redaktionsschluss mitzuteilen.

Unter allen richtigen Einsendungen wird ein Gewinner ausgelost. Zu gewinnen gibt es diesmal einen Betrag 25 € von der Raiba Aitrang. Der Rechtsweg ist wie immer ausgeschlossen.

Es wird gebeten, die Lösung schriftlich oder per E-Mail der Gemeindeverwaltung Aitrang bis zwei Tage vor dem nächsten Redaktionsschluss mitzuteilen.

Abgabetermin Sperrmüllkarte

Die Möglichkeit zur Anmeldung von Sperrmüll für das II. Quartal besteht bis Freitag, 22.05.2026. In der Gemeindeverwaltung sowie im Landratsamt können bis dahin Sperrmüllkarten abgegeben werden.

Diese sind in der Gemeindeverwaltung erhältlich und kosten 20 €. Sie gelten für eine Sperrmüllmenge bis 2 cbm. Voraussichtliche Abholung ist zwischen 15. – 26. Juni 2026 (Termin wird durch das Entsorgungszentrum mitgeteilt).

**JETZT DIGITAL:
AITRANGER
FERIENFREIZEIT**

WERDE ANBIETER
Anmeldung für Anbieter:
ab 13.4 bis 31.5.26

Alles online:
www.unserferienprogramm.de/aitrang

Für Teilnehmer
ab 8.6 bis 5.7.26

email: ferienfreizeit@aitrang.de

Wir gratulieren

Herrn	Wolfgang Klein	zum 70. Geburtstag
Frau	Erika Kulzer	zum 80. Geburtstag
Herrn	Gerhard Brunner	zum 80. Geburtstag
Frau	Luise Heim	zum 90. Geburtstag

Frau u. Herrn Brigitte und Hermann Maurus
zum 60-jährigen Ehejubiläum

Michael Hailand, Erster Bürgermeister

Vereine und Verbände

Stefan Lingg neuer VG-König

Nick Hafenmaier-Unsinn in der Jugend- und Friedrich Schubert in der Auflageklasse vorn – 187 Schützen in Huttenwang

„Wer im höchstgelegenen Schützenheim der Verwaltungsgemeinschaft (VG) gewinne, habe gewissermaßen den „Gipfel“ des Schießsports erklommen“, sagte der stellvertretende VG-Vorsitzende Johann Stich bei der Siegerehrung in Huttenwang. Damit brachte er den 22. Wettbewerb der zehn Schützenvereine der VG Biessenhofen treffend auf den Punkt.

Insgesamt 187 Schützinnen und Schützen waren zuvor beim VG-Schießen angetreten, welches der Schützenverein Eintracht Huttenwang ausrichtete.

Zur Siegerehrung im gut besuchten Huttenwanger Vereinshaus begrüßte der örtliche Erste Schützenmeister Peter Kerwer die Teilnehmer. Er hob den generationenübergreifenden Charakter der Veranstaltung hervor: Der Altersunterschied von 69 Jahren zeige, dass der Schießsport Alt und Jung verbinde. Zugleich äußerte er den Wunsch, dass das VG-Schießen auch künftig Bestand habe und verwies darauf, dass es 2027 in Biessenhofen von den ZSG-Schützen ausgetragen wird. Zudem dankte er der Gemeinde Aitrang für die gestifteten Medaillen sowie der Raiffeisenbank Aitrang für eine Geldspende in Höhe von 500 Euro.

Stich, der den verhinderten VG-Vorsitzenden Wolfgang Eurisch vertrat, betonte in seinem Grußwort die Bedeutung des Schützensports als Verbindung von Tradition, Gemeinschaft und sportlicher Leistung und rief die Teilnehmenden dazu auf, diesem auch weiterhin treu zu bleiben. Aitrangs Erster Bürgermeister Michael Hailand schloss sich dem an und erwähnte, dass neben dem sportlichen Aspekt auch die Kameradschaft eine wichtige Rolle beim Schießsport spiele. Zudem bedankte er sich bei den Eintracht-Schützen für die Ausrichtung.

Den Titel des VG-Königs sicherte sich Stefan Lingg von den Almarausch-Schützen Aitrang mit einem 5,0 Teiler. VG-Jugendkönig wurde Nick Hafenmaier-Unsinn (21,8 Teiler), ebenfalls aus Aitrang. In der Auflage setzte sich Friedrich Schubert vom Schützenverein „Rotensteiner“ Ruderatshofen mit einem 2,4 Teiler durch.

Die vom VG-Vorsitzenden gestiftete Wanderscheibe für die besten fünf Blattl jedes Vereins ging mit einem Gesamtteiler von 82,5 nach Ruderatshofen, gefolgt von Aitrang (90,4) und Apfeltrang (135,0).

Zum Abschluss überraschten die neun Gastvereine den Schützenverein Huttenwang anlässlich seines 120-jährigen Jubiläums mit einem Fass Bier und einem Geschenkkorb.

Ergebnisse Einzelwertungen: Schülerklasse (Schlinge):

1. Luca Meggle (Apfeltrang) 202 Ringe, 2. Florian Berchtold (Aitrang) 188, 3. Philip Hartel (Aitrang) 182.
Schülerklasse: 1. Maya Kaden (Ebenhofen) 258, 2. Fabienne Schöning (Bidingen) 256, 3. Valentin Löbhard (Aitrang) 253.

Jugendklasse: 1. Leonie Lerchenmüller (Ebenhofen) 285, 2. Alicia Schleich (Huttenwang) 280, 3. Lena Schleich (Huttenwang) 277. **Junioren B:** 1. Lina Krißmer (Huttenwang) 286, 2. Nick Hafemaier-Unsinn (Aitrang) 285, 3. Melanie Simon (Ruderatshofen) 279.

Junioren A: 1. Leonard Hölzle (Aitrang) 259, 2. Sabrina Möggenried (Huttenwang) 255, 3. Antonia Schneider (Apfeltrang) 248. **Schützenklasse:** 1. Susanne Angeli (Ruderatshofen) 298, 2. Josef Moser (Aitrang) 292, 3. Michael Höfelschweiger (Apfeltrang) 287. **Altersklasse:** 1. Herbert Schindele (Aitrang) 277, 2. Michael Schindele (Aitrang) 264, 3. Martina Wölfle (Altdorf) 262. **Seniorenklasse:** 1. Stefan Lingg (Aitrang) 292, 2. Ulrike Hafemaier (Huttenwang) 281, 3. Wolfgang Maier (Ruderatshofen) 278. **Luftpistole:** 1. Andreas Löbhard (Aitrang) 265, 2. Alexander Böck (Apfeltrang) 263, 3. Hans Altmayr (Biessenhofen) 262. **Senioren Auflage 1:** 1. Bernhard Probst (Apfeltrang) 314,8, 2. Jochen Bittner (Ebenhofen) 310,9, 3. Michael Sprengl (Biessenhofen) 310,5. **Senioren Auflage 2:** 1. Friedrich Schubert (Ruderatshofen) 314,1, 2. Gottlieb Maurus (Apfeltrang) 313,7, 3. Marianne Lederle (Huttenwang) 313,6.

VG-Jugendkönig: 1. Nick Hafemaier-Unsinn (Aitrang) 21,8 Teiler, 2. Melanie Simon (Ruderatshofen) 24,5, 3. Leonie Lerchenmüller (Ebenhofen) 24,8.

VG-König: 1. Stefan Lingg (Aitrang) 5,0, 2. Josef Moser (Aitrang) 11,4, 3. Sophia Sauter (Ruderatshofen) 12,1.

VG-Auflagekönig: 1. Friedrich Schubert (Ruderatshofen) 2,4, 2. Karl-Heinz Portner (Biessenhofen) 4,0, 3. Michael Sprengl (Biessenhofen) 4,1.

Ergebnisse Mannschaftswertung: Allgemeine Jugendklasse: 1. Huttenwang I 843 Ringe, 2. Aitrang I 817, 3. Bidingen 786. **Allgemeine Schützenklasse:** 1. Apfeltrang I 840, 2. Aitrang 830, 3. Huttenwang 814. **Damenklasse:** 1. Ebenhofen 842, 2. Ruderatshofen 841, 3. Huttenwang 837. **Alters- und Seniorenklasse:** 1. Aitrang I 834, 2. Ruderatshofen I 795, 3. Aitrang II 755. **Allgemeine Auflageklasse:** 1. Huttenwang I 936,1 2. Apfeltrang I 933,2, 3. Biessenhofen I 929,0.



Foto 1: VG-Jugendkönig Nick Hafemaier-Unsinn (2.v.r.), VG-König Stefan Lingg (2.v.l.) und VG-Auflagekönig Friedrich Schubert (3.v.l.) zielten am besten. Mit ihnen freute sich stellvertretender VG-Vorsitzender Johann Stich (links) und Erster Schützenmeister Peter Kerwer (rechts).



Fotos: Eintracht Huttenwang
Die begehrte Wanderscheibe gewann der Schützenverein „DerRotensteiner“ Ruderatshofen.

Ostereierschießen –

Schützenverein Eintracht Huttenwang

Am 31.03.2026 fand das Ostereierschießen in Huttenwang statt. Es nahmen insgesamt 34 Schützinnen und Schützen teil, die bunte Eier gewinnen konnten. Die Auswertung erfolgte nach Punkten, die aus dem besten Teiler und den Ringen jeder Schützin und jedes Schützen berechnet wurden – dabei galt: Je niedriger die Punktzahl, desto besser das Ergebnis.

Allgemeine Klasse:

1. Alexandra Heim	47,0 Punkte (181 R; 28,0 T)
2. Ulrike Hafemaier	65,4 Punkte (179 R; 44,4 T)
3. Lothar Waibel	78,9 Punkte (164 R; 42,9 T)

Auflageklasse:

1. Marianne Lederle	17,5 Punkte (198 R; 15,5 T)
2. Gerhard Krißmer	21,7 Punkte (199 R; 20,7 T)
3. Johann Krißmer	24,0 Punkte (197 R; 21,0 T)

Jugend-/Schülerklasse:

1. Annika Knauer	49,5 Punkte (165 R; 14,5 T)
2. Sarah Knauer	67,0 Punkte (152 R; 19,0 T)
3. Lena Schleich	81,6 Punkte (180 R; 61,6 T)

Elbsee Haie holen den Meistertitel!



Wir blicken auf eine rundum gelungene Eishockeysaison zurück und freuen uns über unsere Erfolge! Unsere 1. Mannschaft konnte über die gesamte Saison hinweg konstant starke Leistungen zeigen und schaffte es ins Finale der ABK-Liga.

In einem spannenden Endspiel ist uns der große Erfolg gelungen: Mit einem 5:4 Sieg gegen die Desperados Kitzhofen sichern wir uns den Meistertitel!



Fotos: Elbsee Haie

Auch unsere 1B-Mannschaft kann auf eine starke Saison zurückblicken. Im Hockey-Hobby-Cup erreichen wir einen guten 4. Platz. Beim abschließenden Turnier konnte die Leistung nochmal gesteigert werden – hier sprang ein hervorragender 2. Platz heraus.

Insgesamt war es für uns eine Saison voller Teamgeist, Einsatz und großer Freude am Eishockey – auf und neben dem Eis. Ein besonderer Dank geht an all unsere Fans und Unterstützer! Es ist und eine große Freude, dass ihr uns so zahlreich unterstützt und bei unseren Spielen immer wieder für Stimmung sorgt. Ihr seid großartig – danke für alles!

Ein weiteres Highlight der Saison waren unsere beiden Kids-Days. Erstmals konnten alle eishockeybegeisterten Kinder gemeinsam mit Spielern unserer Mannschaft aufs Eis gehen. Es hat uns riesig gefreut, so viele junge Talente für unseren Sport zu begeistern!

Du hast auch Lust auf Eishockey? Wir suchen Nachwuchs ab 6 Jahren! Egal ob Anfänger oder mit Erfahrung – komm vorbei und werde Teil der Haie. Für weitere Infos melde dich bei uns!

Jetzt gehen wir in die wohlverdiente Sommerpause, freuen uns aber schon darauf, im Herbst wieder gemeinsam aufs Eis zu gehen.

Eure Haie

Feuerlöscherprüfung am 16.05.2026

Am Samstag, **16.05.2026** findet im Carport des Vereinshauses in Huttenwang von **8:00 - 11:00Uhr** eine öffentliche Feuerlöscherprüfung statt.

Die Firma „Brandschutztechnik Dempfle“ aus Untrasried steht hier wieder mit einer mobilen Prüf- und Füllanlage bereit. Die Feuerlöscher können nach der Prüfung bis spätestens **14:00Uhr** wieder abgeholt werden.

Wann die nächste Prüfung für einen Feuerlöscher fällig ist, sieht man auf einem Aufkleber, ähnlich der Prüfplakette beim Auto – regulärer Prüfzyklus ist alle 2 Jahren.

Die Firma Dempfle bietet außerdem eine Beratung zum Thema Rauchmelder, sowie auch Verkauf und Installation – Rauchmelder sind lt. §46 der Bayrischen Bauordnung (BayBO) seit 01.01.2018 in jedem Haushalt Pflicht.

Nicht nur weil es hier zu Problemen mit der Versicherung kommen kann, sondern auch weil im Ernstfall jede Sekunde zählt, empfehlen wir – falls noch nicht passiert – einen Einbau von Rauchmeldern.

*FFW Huttenwang
1.Kdt. Waibel Wolfgang*

Stellenanzeige – Vereinsvorstand (m/w/d)

Der Turn- und Sportverein Aitrang e. V. sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt auf Minijob-Basis zwei engagierte Persönlichkeiten als:

1. Vorstand (m/w/d)

2. Vorstand (m/w/d)

Deine Aufgaben

- Einberufung und Durchführung von Ausschusssitzungen
 - Organisation und Leitung von Mitgliederversammlungen
 - Koordination sowie Klärung von Aufgaben innerhalb des Vereins
 - Verantwortung für Budgetplanung und Kostenkontrolle
 - Vertretung des Vereins nach innen und außen
 - Sicherstellung der Einhaltung von DSGVO und BDSG
 - Gewährleistung eines rechtssicheren Vereinsbetriebs
 - Weiterentwicklung des Vereins im Sinne einer nachhaltigen und zukunftsorientierten Ausrichtung
- Die Arbeitszeitgestaltung erfolgt – soweit möglich – flexibel und orientiert sich an deinen persönlichen Präferenzen.

Dein Engagement zählt

Gestalte aktiv die Zukunft unseres Vereins mit und bringe deine Ideen ein, um den TSV Aitrang weiterzuentwickeln.

Bei Interesse melde dich gerne bei unserem 1. Vorstand: Christian Maier

christian.maier@tsvaitrang.de; 0170 / 1960678

Wir freuen uns darauf, dich kennenzulernen!

Turn- und Sportverein Aitrang e. V.

Am Heuberg 1

87648 Aitrang



Mitgliederversammlungen in Aitrang: Rückblick, Erfolge und personelle Herausforderungen

Am 27. März 2026 fanden im Gasthof Ziegerer die Mitgliederversammlungen des Fördervereins sowie des TSV Aitrang statt. Beide Versammlungen standen im Zeichen eines ereignisreichen Rückblicks, wichtiger personeller Entscheidungen und zugleich wachsender Herausforderungen für die Zukunft des Vereins.

Den Auftakt machte die Versammlung des Fördervereins, die von 1. Vorstand Rudi Röhlich eröffnet wurde. Im Bericht der Vorstandschaft wurden die zentralen Entwicklungen des vergangenen Jahres zusammengefasst. Der Kassenbericht bestätigte eine solide finanzielle Lage: Die Kassenprüferinnen Christine Hummel und Karin Reschke bescheinigten Kassiererin Monika Börmann eine einwandfreie Buchführung.

Die Entlastung der Vorstandschaft erfolgte daraufhin einstimmig durch die 18 anwesenden Mitglieder.

Unter der Leitung von Wahlleiter Reiner Reschke wurden anschließend die Neuwahlen durchgeführt. Sämtliche Ämter konnten einstimmig per Handzeichen besetzt werden. Zum 1. Vorsitzenden wurde Hubert Maurus gewählt, Eduard Nieberle übernimmt das Amt des 2. Vorsitzenden. Neue Kassiererin ist Petra Dorn, während Christine Hofmann künftig als Schriftführerin fungiert. Die Kassenprüfung übernehmen weiterhin Christine Hummel und neu Jochem Schuller.

In ihren Wortbeiträgen dankten sowohl Reiner Reschke als auch Rudi Röhlich den bisherigen Amtsinhaberinnen und Amtsinhabern für ihr Engagement, insbesondere bei der scheidenden Kassiererin Monika Börmann. Der neue Vorsitzende Hubert Maurus betonte zum Abschluss die Bedeutung von Zusammenhalt und Ehrenamt für die Zukunft des Vereins und blickte optimistisch auf die kommende Amtsperiode.

Im Anschluss fand die ordentliche Mitgliederversammlung des TSV Aitrang statt. Der 1. Vorsitzende Christian Maier begrüßte die Mitglieder, den 1. Bürgermeister Michael Hailand sowie den Ehrenvorstand Dr. Reiner Reschke und weitere Ehrenmitglieder. Nach dem Gedenken an die verstorbenen Mitglieder wurde die Tagesordnung einstimmig angenommen.

Im Bericht der Vorstandschaft wurde deutlich, dass das Vereinsleben trotz personeller Engpässe aktiv bleibt. So konnte etwa der Kinderfasching erfolgreich durchgeführt werden – ein besonderer Dank galt hierbei Ramon Holderried. Gleichzeitig wurde bekanntgegeben, dass Steffi Seifert ihr Amt in der Personalverwaltung niederlegt, wodurch eine wichtige Position neu zu besetzen ist. Die Vorstandschaft appellierte eindringlich an die Mitglieder, sich zu engagieren.

Ein weiteres Projekt blieb die Renovierung des Tennisheims. Ralf Großmann präsentierte den aktuellen Stand und stellte den geplanten Abschluss der Arbeiten für Anfang Mai 2026 in Aussicht und bedanke sich bei den Helfern für die geleisteten Stunden – besonders bei der Jugendmannschaft.

Aus den Abteilungen wurde von zahlreichen Aktivitäten und Erfolgen berichtet:

Die Tennissparte unter Uwe Seifert plant neue Trainingsangebote, Trainerstunden und Veranstaltungen.

Die Fußballabteilung, vertreten durch Moritz Schweikart, organisierte unter anderem Trainingslager in Barcelona sowie ein gut besuchtes Elfmeterturnier. Für die Zukunft werden jedoch dringend Jugendtrainer und ein Jugendwart gesucht, der in der Spielgemeinschaft mit Ruderatshofen die Fußball Jugendarbeit koordiniert und organisiert.

Die Korbballabteilung feierte den ersten Platz in der Hallenrunde 2025/26, während die Eishockeyabteilung mit einer Meisterschaft sowie erfolgreichen Nachwuchsaktionen überzeugte.

Mit aktuell 1.001 Mitgliedern, davon 937 aktiv, zeigt sich der Verein weiterhin breit aufgestellt.

Kassiererin Senta Braun legte eine ordnungsgemäße Finanzführung dar, die von den Kassenprüferinnen bestätigt wurde. Die Entlastung der Vorstandschaft sowie die Genehmigung der Rückstellungen erfolgten einstimmig.

Bei den anschließenden Neuwahlen unter der Leitung von 1. Bürgermeister Michael Hailand konnten zahlreiche Ämter besetzt werden, darunter Kassiererin, Kassenprüfer, Liegenschafts- und Sportwart sowie weitere Funktionen. Problematisch bleibt jedoch die Besetzung zentraler Führungspositionen: Für die Ämter des 1. und 2. Vorstands und des Veranstaltungswarts fanden sich keine Kandidaten. Die Wahl wurde schließlich abgebrochen.

Eine Übergangslösung sieht vor, dass Christian Maier und Ramon Holderried ihre Ämter bis zum 24. November 2026 weiterführen. Sollte bis dahin keine neue Führung gefunden werden, droht dem Verein die Einstellung des Sportbetriebs. Die amtierenden Vorstände zeigten sich angesichts dieser Situation besorgt, betonten jedoch zugleich die erfüllende Seite der Vereinsarbeit und sicherten Unterstützung für potenziellen Nachfolger zu. Interessierte dürfen sich gerne persönlich oder per vorstandschaft@tsvaitrang.de an die beiden wenden.

Die Versammlung endete mit Ehrungen verdienter Mitglieder sowie der Aufnahme von Wünschen und Anträgen.

Insgesamt präsentierte sich der TSV Aitrang sportlich erfolgreich – steht jedoch vor entscheidenden personellen Weichenstellungen für seine Zukunft.



Foto Franziska Zeller

Von rechts nach links: Christian Maier 1. Vorstand TSV und geehrte Mitglieder; Simon Richter, Markus Maier, Alexandra Hailand, Magdalena Mayr-Holzheu, Pia Berk Müller, Alexandra Reckziegel, Herbert Simon (vorne) Ilka Plank, Brigitte Czink, Monika Lingg, Birgit Wiedemann, Christian Kist

Schützenverein Almarausch Aitrang Rundenwettkampf Bezirksoberliga

Nachdem es zu Beginn der ersten Bezirksoberliga Saison noch richtig gut lief und sich die erste Mannschaft der Aitranger Schützen im guten Mittelfeld platzieren konnte, war die Rückrunde von knappen und ärgerlichen Niederlagen geprägt.

Beim letzten Rundenwettkampf konnten die Aitranger ihren Heimvorteil gegen Untrasried 1 leider wieder nicht nutzen. Josef Moser konnte sich mit 385 Ringen zwar gegen Markus Fendt (380 Ringe) durchsetzen, Stefan Lingg hatte mit 384 Ringen leider keinen Erfolg gegen Sabrina Kößler (387 Ringe). Herbert Schindele (379 Ringe) trat gegen Sarah Wintergerst an, die Deutschland jüngst bei den Deaflympics (olympische Wettkämpfe für Gehörlose) in Tokio vertreten durfte. Die 16-jährige zeigte ihr ganzes Können und war mit 390 Ringen Tagesbeste. Nick Hafemaier-Unsinn (367 Ringe) erzielte gegen Stephanie Bayrhof (388 Ringe) keinen Punkt, Lukas Hölzle (366 Ringe) verlor seine Begegnung nur knapp (Melanie Kößler, 367 Ringe). Mit einem klaren 4:1 für die Gäste und dem damit letzten Platz für die Almarausch Schützen heißt es für Aitrang 1 nun nach einer Saison wieder Abschied nehmen aus der Bezirksoberliga. Untrasried 1 steigt als Erster der Gruppe in die Schwabenliga auf.

Rundenwettkampf B-Klasse

Auch in der B-Klasse geht die Saison zu Ende. Zuletzt durfte die zweite Mannschaft gegen die 3. Mannschaft der Hubertusschützen aus Görisried antreten. Mit 1403 : 1413 Ringen konnte Aitrang 2 die Runde für sich entscheiden. Die beste Aitrangerin war erneut Luzia Wagner mit 368 Ringen. In der Rückrunde war das Glück dann auf der Görisrieder Seite. Mit 1398 : 1418 Ringen konnte Görisried 3 die Punkte mit nach Hause nehmen. Johannes Lang erzielte mit 363 Ringen das beste Tagesergebnis für Aitrang. Am Ende der Saison steht Aitrang 2 zwar auf dem vierten und damit letzten Platz in der B-Klasse Gruppe 1, die Mannschaft konnte sich in der gesamten B-Klasse aber im Mittelfeld platzieren.

Rundenwettkampf Luftpistole Gauliga

In den letzten beiden Runden für die Aitranger Luftpistolen Mannschaft wurde gegen die FSG Marktoberdorf geschossen.

In der Hinrunde konnten sich die Almarausch-Schützen mit 1297 : 1266 Ringen durchsetzen. Sein spontanes Debüt für die Aitranger Mannschaft gab Stephan Galgenmüller mit guten 300 Ringen. Der beste Aitranger war Andreas Löbhard mit 362 Ringen.

Beim letzten Rundenwettkampf der Saison wurden dann alle Begegnungen der Gauliga Gruppe 3 in Ebersbach geschossen und anschließend ein gemeinsamer Saisonabschluss mit allen vier Mannschaften gefeiert. Vorher wurde es aber nochmal sportlich und Aitrang musste sich gegen starke Marktoberdorfer wehren. Mit 1297 : 1261 Ringen gingen die Punkte an Marktoberdorf, auch wenn Andreas Löbhard mit 356 Ringen und Nik Fischer mit 344 Ringen die beiden stärksten Schützen der Runde waren. Die Mannschaft beendet die Saison damit auf dem dritten Platz der Gauliga Gruppe 3.

Osterschießen 2026

Wie jedes Jahr gab es bei den Almarausch Schützen wieder ein Osterschießen und bei der Preisverteilung am Gründonnerstag war der Osterhase sehr fleißig. An insgesamt 25 Erwachsene und 19 Jugendliche konnten Eier & Schokolade verteilt werden. Die Schützen erzielten in allen Klassen starke Ergebnisse.

Jugend: 1. Nick Hafemaier-Unsinn (98 Ringe), 2. Raphael Dick (6,8 Teiler), 3. Lukas Hölzle (96 Ringe)

Erwachsene: 1. Rüdiger Fischer (99 Ringe), 2. Klaus Beer (7,8 Teiler), 3. Stefan Lingg (98 Ringe)

Anna Holzheu, Sportleiterin

TENNIS



Komm –
sei dabei!!!



beim
TSV Aitrang

Mitgliedschaft TSV Aitrang (Hauptverein)

Kinder bis 13 Jahre:	12,-- € / Jahr
Jugend 14 - 17 Jahre:	25,-- € / Jahr
Erwachsene:	60,-- € / Jahr

Die Mitgliedschaft in der Sparte Tennis setzt die Mitgliedschaft im Hauptverein des TSV Aitrang voraus!

Anmeldung über www.tsvaitrang.de

Sparte Tennis

Kinder bis 16 Jahre:	25,-- € / Jahr
ab 17 Jahre:	55,-- € / Jahr
2. Familienmitglied (gleicher Haushalt)	35,-- € / Jahr
NEU Familienbeitrag:	100,-- € / Jahr
Passiv:	25,-- € / Jahr

SNUPPERSTUNDEN
NACH RÜCKSPRACHE
JEDERZEIT MÖGLICH!



Heuer mit neuem Trainer -
MAX!! 😊

Es besteht die Möglichkeit,
Trainerstunden zu buchen!!

Ab sofort ...
FAMILIEN, die sich neu anmelden,
spielen in der ersten Saison für nur **80 €**
(ab dem zweiten Mitgliedsjahr wird der
reguläre Beitrag fällig)

NEU: (Teil)Renoviertes und gemütlicheres Tennisheim!!!

Schule und Kindergarten

Lustige Gemüsegesichter und bunte Spieße: Grundschule Aitrang feiert „Tag der Ernährung“



Foto: Meinzer

Unter dem Motto „Tag der Ernährung“ stand am 3. März der Schulalltag an der Grundschule Aitrang. Als zertifizierte Kneipp-Schule legte unsere Einrichtung den Fokus dabei bewusst auf das Kneipp-Element der Ernährung als einen der zentralen Bausteine für das Wohlbefinden der Kinder.

Bereits im Vorfeld des Projekttags wurde das Thema sensibilisiert: Die Klassen begutachteten gemeinsam den Inhalt ihrer Pausenboxen. Darauf aufbauend erarbeiteten die Schülerinnen und Schüler, was eine ausgewogene Zwischenmahlzeit ausmacht. Am Projekttag selbst bereitet jede Klasse frische, gesunde Speisen zu. Das Ergebnis war ein vielfältiges Buffet, das keine Wünsche offenließ. Die Kinder hatten die Wahl zwischen leckeren Schnittlauch- und Kressebröten, bunt bestückten Obstspießen, selbstgemachtem Kräuterquark sowie Bröten mit lustigen Gemüsegesichtern.

Neben der praktischen Zubereitung kam auch die Theorie nicht zu kurz. Am Aktionstag oder auch an den darauffolgenden Tagen beschäftigten sich alle Klassen mit den Grundlagen der Ernährungspyramide. Ziel war es, den Schülern zu vermitteln, welche Nährstoffe der Körper benötigt, um über den gesamten Schultag hinweg Energie und volle Konzentration zu behalten.

Kirchliche Nachrichten

Sonntags Konzerte St Alban 2026

jeweils um 15.00 Uhr

14. Juni: Die Konsonanten - Chormusik aus MN / Orgel: Ottmar Einsiedler

5. Juli: Teresa Allgaier – Geige / Friesenrieder Chor, Leitung: Michael Mayr

26. Juli: La Spiritata / Ensemble für alte Musik - Orgel: Petra Jaumann - Bader

20. September: Julia Kuhn - Solo Violine / Erik Konjetzko - Orgel Solo

Der Eintritt ist bei allen Konzerten frei - Spenden sind erwünscht.

Senioren

FILM-reif: Kaffee & Kino 60 +

Am Dienstag, 12. Mai wird in der Marktoberdorfer Filmburg der Film „Ach, diese Lücke, diese entsetzliche Lücke“ gezeigt. Die Hauptrolle spielt Senta Berger.

Das Organisationsteam freut sich wieder auf einen gemütlichen und anregenden Nachmittag. Für Selbstgebackenes sorgen Mitarbeiterinnen und Ehrenamtliche der „Lebensfreude“. Dieser Verein setzt sich seit vielen Jahren mit wertvollen Angeboten dafür ein, dass Senioren so lange wie möglich ein eigenständiges, selbstbestimmtes und erfülltes Leben führen können.

Der Einlass ist um 14 Uhr. Der Film beginnt um 15 Uhr, so bleibt eine Stunde Zeit für Kaffeetrinken, Unterhaltung und ein informatives Filmgespräch!

Unsere Nachbarschaftshilfe Allerhand

für die Gemeinden Aitrang und Ruderatshofen

Lindenstraße 30, 87648 Aitrang

Einsatzleitung Marion Aut & Petra Straub

Bei Fragen erreichen Sie uns unter

Tel. 0173 1530425

montags und mittwochs von 9.00 Uhr bis 11.00 Uhr.

Wir suchen nach wie vor weitere Helfer für unsere Nachbarschaftshilfe in Aitrang und Ruderatshofen. Über die Übungsleiterpauschale sind 3300 € jährlich als Zuverdienst steuerfrei möglich.

Wer kann helfen?: Rüstige Rentner, Jugendliche ab 13 Jahren, die gern ein Taschengeld verdienen wollen und natürlich alle engagierten Menschen, denen das Gemeinwohl am Herzen liegt. Tätigkeiten sind z. B. ein Besuchsdienst, Begleitung bei Unternehmungen und Erledigungen, Fahrdienste, Hilfsdienste in Haushalt und Garten, kleine Reparaturarbeiten.

Die Nachbarschaftshilfe ist kein Pflegedienst.

Wie funktioniert es in der Nachbarschaftshilfe?: Mit Nutzern und Helfern wird eine Vereinbarung geschlossen. Die geleisteten Stunden werden schriftlich festgehalten. Die Bezahlung durch den Nutzer an den Helfer erfolgt quartalsweise durch die Gemeindeverwaltung.

Das Arbeitsverhältnis mit Birgit Martin für das Quartiersmanagement für die Gemeinden Aitrang und Ruderatshofen hat zum 31.03.2026 geendet. Wir danken der Quartiersmanagerin Birgit Martin für die geleistete wertvolle Arbeit für die Seniorinnen und Senioren.

Über die Fortführung des Quartiersmanagement werden die neu gewählten Gemeinderäte zu gegebener Zeit entscheiden. Fragen und Anregungen zum Quartiersmanagement nehmen die beiden Gemeindeverwaltungen wie auch die Seniorenbeauftragten gerne entgegen.

Allen Beteiligten, die sich für unsere Seniorinnen und Senioren in den beiden Gemeinden engagieren und diese unterstützen, danken wir herzlich.

Bürgermeister Michael Hailand
und Bürgermeister Johannes Stich



Fundsachen

Gesucht:

- Messer in braunem Lederetui – verloren Wenglinger Steige in Apfeltrang / Ende März

Gefunden:

- Großer Vier-Kant-Schlüssel 5 cm breit / 8,5 cm lang
- Schwarzer Strick-Schal – gefunden am Birkenweg

Sonstiges

Kulturfahrt nach Friedberg und Dasing

Zu einem Besuch der Wallfahrtskirche Herrgottsruh bei Friedberg lädt die Katholische Pfarrkirchenstiftung „St. Ulrich“ Aitrang in Kooperation mit der Katholischen Erwachsenen Bildung Ostallgäu (KEB) am **Donnerstag, 07.05.2026** ein. Die Abfahrt ist in Huttenwang um **12.50 Uhr**, um **13.00 Uhr** am Denkmal in Aitrang, in Apfeltrang am Pfarrheim um **13.10 Uhr** und in Ruderatshofen um **13.15 Uhr**. Zu Kaffee, Kuchen oder Brotzeit wird anschließend im Bauernmarkt bei Dasing (Selbstbedienung) eingekehrt. Die Kosten für die Fahrt betragen 18,00 €.

Anmeldungen im Rathaus Aitrang bis 05.05.2026 unter 08343/218.

LEADER: Nur noch wenige Fördermittel verfügbar

Wer im Ostallgäu eine Projektidee mit Unterstützung von LEADER umsetzen möchte, sollte sich bald an die Geschäftsstelle wenden: Für die aktuelle Förderperiode

bis 2027 stehen nur noch rund 530.000 Euro an Zuschüssen zur Verfügung. Insgesamt waren dem Verein zur Regionalentwicklung im Ostallgäu, „bergaufland“, für die Förderperiode von LEADER 2023 bis 2027 rund 1,92 Millionen Euro an Fördermitteln zugeteilt.

Gefördert werden können Projekte von Bürgerinnen und Bürgern sowie Vereinen, Verbänden und Kommunen, die mindestens einem Entwicklungs- und Handlungsziel der Strategie des Vereins entsprechen und die Fördervoraussetzungen von LEADER erfüllen. Die Geschäftsstelle beim Regionalmanagement des Landkreises berät und unterstützt bei der Förderung.

Insbesondere in den Themenschwerpunkten Klima und Mobilität sowie Landwirtschaft, Umwelt und Natur sind noch Projektideen wünschenswert. Aber auch in den Themenschwerpunkten Sozialer Zusammenhalt, Wirtschaft, Bildung und Kultur sowie Tourismus kann noch gefördert werden. Dabei sind Fördersätze in der Regel von 30 bis 60 Prozent möglich. Die Förderung beträgt zwischen 7.000 Euro bis 250.000 Euro, in bestimmten Fällen auch mehr.

Nach Abstimmung mit der Geschäftsstelle werden die eingereichten Projektbeschreibungen dem Entscheidungsgremium des Vereins vorgestellt. Dieses entscheidet über die grundsätzliche Förderwürdigkeit im Rahmen von LEADER. Im Anschluss kann der Förderantrag beim zuständigen Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Kempten gestellt werden.

Weitere Informationen auf www.bergaufland-ostallgaeu.de sowie über Telefon 08342 911-687/-688 oder per E-Mail info@bergaufland-ostallgaeu.de.

Veranstaltungskalender

Datum	Uhrzeit	Was	Wo	Veranstalter
25.04.2026	13:00	Waldbegang Jagdgenossenschaft Aitrang	Kriegerdenkmal Aitrang	Jagdgenossenschaft Aitrang
30.04.2026	11:45	Senioren-Mittagstisch Elbsee-Restaurant	Elbsee Restaurant	Seniorenbeauftragte Gemeinde Aitrang
30.04.2026	19:00	Maifeuer Aitrang	Bauhof Aitrang	Freiwillige Feuerwehr Aitrang
30.04.2026	19:00	Maifeuer Huttenwang	hinter dem Vereinstadel	Rappentaler Oldtimerfreunde Huttenwang
01.05.2026	11:30	Maibaumaufstellen in Aitrang	Kriegerdenkmal Aitrang	Maibaumclub
01.05.2026	13:00	Maibaumaufstellen Huttenwang	Dorfplatz Huttenwang	Musikkapelle Huttenwang
09.05.2026	09:00	Grüner Oasentag für Mama	Dorfplatz Huttenwang	Grünes Erlebnis - Michaela Berchtold
09.05.2026	16:00	Minikirche mit Fahrzeugsegnung	Pfarrheim Aitrang	Pfarrei Aitrang
11.05.2026	20:00	Sitzung Gemeinderat	Rathaus Aitrang - Sitzungssaal 1 Stock	Gemeinde Aitrang
13.05.2026	14:00	Singen der Senioren	Pfarrheim Aitrang	Pfarrei Aitrang
14.05.2026		Korbball Gauditurnier	Turnhalle Aitrang	TSV Aitrang

Datum	Uhrzeit	Was	Wo	Veranstalter
19.05.2026	10:00	Rentnerarbeitsdienst Treffen	Dorfgemeinschafts- haus	Gemeinde Aitrang
19.05.2026	14:00	Spielenachmittag	Dorfgemeinschafts- haus	Gemeinde Aitrang
21.05.2026	11:45	Senioren-Mittagstisch	Cafe Moser	Seniorenbeauftragte Gemeinde Aitrang
08.06.2026	20:00	Sitzung Gemeinderat	Rathaus Aitrang - Sit- zungssaal 1 Stock	Gemeinde Aitrang
10.06.2026	14:00	Singen der Senioren	Pfarrheim Aitrang	Pfarrei Aitrang
11.06.2026	11:45	Senioren-Mittagstisch	Cafe Moser	Seniorenbeauftragte Gemeinde Aitrang
14.06.2026		Public Viewing - WM schauen ge- meinsam im Sportheim	Sportplatz Wenglin- ger Straße	TSV Aitrang

Anzeigen

KORBBALL GAUDITURNIER

KOMMT VORBEI!

DONNERSTAG, 14.05.2026
CHRISTI HIMMELFAHRT/ VATERTAG

AUSWEICHTERMIN 16.05.2026
SPORTPLATZ AITRANG

FÜR DAS LEIBLICHE WOHL
WIRD GESORGT!



autohaus **WEINHART**

kompetent und zuverlässig

- * neu- + gebrauchtwagen
- * reparaturen aller marken
- * unfallinstandsetzung
- * sb-tankstelle 24 std.

aitrang
0 83 43
-247

finanzierung · leasing · versicherung · garantiekundendienst
reifen · klimaanlagenservice mietwagen · tüv/au im hause
glasreparatur · auspuffreparatur · bremsenschnelldienst

**IDEEN
SCHREINEREI**

Aitranger Straße 12
87640 Ebenhofen
b.galster@ideenschreinerei.de

Tel. 0 83 42 - 91 51 25
Mobil 01 72 - 89 65 184

Besuchen Sie auch unsere neue Internetseite auf:
www.ideenschreinerei.de

Innenausbau ■ Möbel nach Maß ■ Küchen
Garderoiben & Türen ■ Badmöbel ■ Fußböden

Maier
-Finanzen

Dein Finanz- & Versicherungsmakler
unabhängig - transparent - individuell

Deine Vorteile:

- **Unabhängiger Vergleich** deiner bestehenden Verträge
Spare durchschnittlich 531 € im Jahr!
- **Private Altersvorsorge** mit ETF-Sparplan
Erreiche Deine finanzielle Freiheit im Alter!
- **Arbeitskraftabsicherung** für Dich und Deine Familie
Sichere dich auch für den Ernstfall finanziell ab!
- Individuelles Finanzkonzept mit **voller Transparenz** -
Ohne versteckte Kosten, alle Hintergründe erklärt!

Jetzt eine **kostenlose & unverbindliche Erstberatung** sichern:
Telefon: 0170/2993053 E-Mail: philip.maier@koenigswege.com
Webseite: maierfinanzen.de

KESSEL

MASCHINENBAU - STAHLBAU

Ihr kompetenter Partner für:

- Stahl
- Edelstahl
- Aluminium

... es gibt nichts
was wir nicht können...

Markus Kessel
Lindenstraße 12 • 87648 Aitrang
© 0172-9190113 • www.kesselmarkus.de

**KFZ-MEISTERBETRIEB
KARL HARTMANN**

Reparatur aller Fabrikate

**COPARTS
Plus
System**
Auto und mehr

**KRAFTFAHRZEUG
GEWERBE**

Reifen • Klimaservice • Auspuffanlagen
Teile u. Zubehör • Unfallinstandsetzung
Fahrwerksvermessung • Urlaubs- u. Wintercheck
Bremseninstandsetzung • Abgas- u. Hauptuntersuchung
Inspektion lt. Herstellervorgaben

Aitrang • Reinhardtsrieder Str. 18 • Tel.: 0 83 43 - 372

WIB* Tel. 0912-69530-0 0830 31676-00167.CDR 28.08.2027 TK

Anzeigen



Holzmann Haustechnik
Heizung Sanitär Spenglerei Solar

Ihr kompetenter Partner für **Wasser, Bad und Wärmesysteme** in Aitrang und Umgebung.

SEIT FAMILIENBETRIEB 1953

Ulrich Holzmann GmbH • Römerstr. 27 • 87648 Aitrang
Tel.: 08343 253 • E-Mail: info@holzmann-gmbh.de

VR AUTOMOBILE
ROBERT VOSS

DAS BIETEN WIR IHNEN

- ✓ Inspektion und Ölwechsellservice
- ✓ Karosserie-Instandsetzung und Hagelschaden-Beseitigung
- ✓ Reparatur und Motoren-Instandsetzung
- ✓ Unfallschadenbegutachtung durch Sachverständigenbüro
- ✓ TÜV und Abgasuntersuchung (AU)
- ✓ Fahrzeug-Tuning
- ✓ Reifen-Verkauf, -Reinigung und -Einlagerung
- ✓ Autoglas – Austausch und Reparatur
- ✓ Neuwagen und Gebrauchtwagen

VR AUTOMOBILE • Robert Voss
Kfz-Meisterbetrieb

Keltenstraße 4 • 87648 Aitrang
Telefon +49 (0) 83 43 92 32 71 • Telefax +49 (0) 83 43 92 32 72
Mobil 01 71 207 86 69
E-Mail info@vr-autoservice.de • Web www.vr-autoservice.de

 facebook.com/vr.automobile

www.raiba-aitrang-rud.de

Geschäftsstelle Aitrang:
Betriebsurlaub vom 26.05. - 29.05.2026
In dieser Zeit sind wir in der Zweigstelle Ruderatshofen für Sie da.
Außerdem erreichen Sie uns wie gewohnt unter
E-mail: info@raiba-aitrang-rud.de oder
Tel: 08343/92010



Öffnungszeiten Ruderatshofen:

Montag	09:00 - 12:00 Uhr
Dienstag	09:00 - 12:00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	09:00 - 12:00 Uhr u. 14:00 - 17:00 Uhr
Freitag	09:00 - 12:00 Uhr u. 14:00 - 16:00 Uhr



Betriebsurlaub in den Pfingstferien!

Morgen kann kommen.
Wir machen den Weg frei.

Raiffeisenbank
Aitrang-Ruderatshofen eG 

AK ANDREA KIRCHMAYER OPTIK



Dein Team für Stil, Mode und bestes Sehen.

„



● BABENHAUSEN Marktplatz 2 08333/927596 babenhhausen@ak-optik.de	● OBBERGÜNZBURG Oberer Markt 3 08372/9238375 oberguenzburg@ak-optik.de
--	--